

KNX IP Interface 730

D

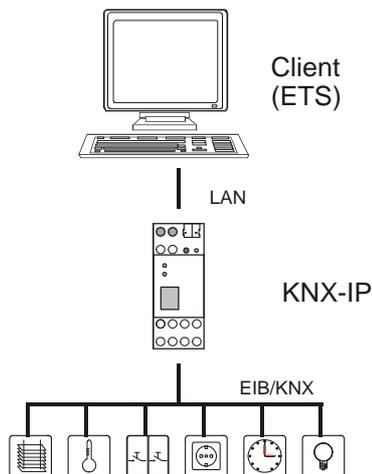
Schnittstelle zwischen LAN und EIB/KNX-Bus

Anwendung

Das KNXnet/IP-Interface ist eine Schnittstelle zur Anbindung eines PCs an den KNX/EIB. Die Verbindung erfolgt über eine LAN-Schnittstelle (IP). Die IP-Adresse kann über einen DHCP-Server bzw. durch manuelle Konfiguration (ETS) zugewiesen werden.



Das Gerät arbeitet nach der KNXnet/IP-Spezifikation unter Verwendung von Core, Device Management und Tunneling.



Weinzierl Engineering GmbH
 84558 Tyrlaching
 E-Mail: info@weinzierl.de
 Web: www.weinzierl.de



Technische Daten

Elektrische Sicherheit

- Schutzart (nach EN 60529): IP 20
- Sicherheitskleinspannung SELV DC 24 V

EMV-Anforderungen

- Erfüllt EN 61000-6-2, EN 61000-6-3 und EN 50090-2-2

Umweltbedingungen

- Umgebungstemp. im Betrieb: - 5 ... + 45 °C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70 °C
- Rel. Feuchte (nicht kondens.): 5 % ... 93 %

Approbation

- EIB / KNX

CE-Kennzeichnung

- Gemäß EMV-Richtlinie (Wohn- und Zweckbau)

Mechanische Daten

- Gehäuse: Kunststoff
- Reiheneinbau, Einbaubreite 2 TE
- Gewicht: ca. 100 g
- Brandlast: ca. 1000 kJ

Bedienelemente

- Lerntaster für EIB/KNX

Anzeigeelemente

- Lern-LED (rot)
- Anzeige-LED (grün) für EIB/KNX
- Anzeige-LED (grün) für LAN

Ethernet

- 10BaseT (10Mbit/s)
- Unterstützte Internet Protokolle ARP, ICMP, IGMP, UDP/IP and DHCP

Spannungsversorgung

- Externe Versorgung 12-24V
- Alternativ: „Power over Ethernet“
- Leistungsaufnahme: < 800 mW

Anschlüsse

- EIB/KNX-Anschlussklemme
- LAN-Anschlussbuchse RJ-45
- Schraubklemmen für Versorgungsspannung